

Anlage: Datenschutzhinweise (Art. 13 DSGVO)

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist:

Münchener Bündnis gegen Depression e.V.

Luisenstraße 43
80333 München

Tel.: 089 / 54 04 51 20

Fax: 089 / 54 04 51 22

info@muenchen-depression.de

<http://www.muenchen-depression.de>

2. Personenbezogene Daten, Verarbeitung und deren Zwecke und Rechtsgrundlagen

Die in dem Aufnahmeantrag gemachten personenbezogenen Daten sowie etwaige weitere im Rahmen der Mitgliedschaft gemachten Angaben werden ausschließlich zum Zwecke der Begründung und Verwaltung der Mitgliedschaften und des Vereins verarbeitet. Bei den entsprechend gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Pflichtangaben, die zur Einreichung des Mitgliedsantrages zwingend erforderlich sind. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DSGVO. Die anderen Angaben sind optional und helfen dem Münchener Bündnis bei der Verwaltung und Kontaktaufnahme zu ihren Mitgliedern bzw. zu statistischen Zwecken. Deren Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO im berechtigten Interesse des Münchener Bündnisses. Sofern eine Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich sein sollte (bspw. Speicherung zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten), erfolgt diese auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO.

3. Übermittlung an Dritte und in Drittstaaten

Die personenbezogenen Daten werden nur an Dritte übermittelt, sofern dies zur Erreichung des vorgenannten Zweckes erforderlich (bspw. Weitergabe an Kreditinstitute zur Einziehung des Mitgliedsbeitrages) bzw. das Münchener Bündnis hierzu gesetzlich verpflichtet ist. Eine Übermittlung in Drittstaaten findet grundsätzlich nicht statt.

4. Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie das für den oben genannten Zweck erforderlich ist. Sobald die personenbezogenen Daten zur Erreichung des oben genannten Zwecks nicht mehr erforderlich sind bzw. der Zweck entfallen ist, werden diese gelöscht, sofern die weitere Speicherung nicht aus sonstigen gesetzlichen Gründen erforderlich ist (bspw. gesetzlich vorgeschriebene Aufbewahrungspflichten).

5. Rechte der betroffenen Person

Sie haben als betroffene Person in Bezug auf die Ihre personenbezogenen Daten das Recht

- eine erteilte Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne negative Folgen zu **widerrufen**. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (vgl. Art. 7 DSGVO).
- auf **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten gem. Art. 15 DSGVO,
- auf **Berichtigung** unrichtiger oder unvollständiger Daten gem. Art. 16 DSGVO,
- auf **Löschung** ("Recht auf Vergessenwerden") gem. Art. 17 DSGVO,
- auf **Einschränkung** der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO,
- auf **Datenübertragbarkeit** gem. Art. 20 DSGVO, und
- (falls zutreffend) auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gemäß Art. 21 DSGVO, sofern die Verarbeitung auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO („berechtigtes Interesse“) erfolgt.

Zur Ausübung dieser Rechte können Sie sich jederzeit an uns wenden - z.B. über einen der zu Beginn dieser Datenschutzhinweise angegebenen Kontaktkanäle. Sie sind außerdem berechtigt, eine **Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde** einzureichen, vgl. Art. 77 DSGVO.

Weitere Datenschutzinformationen sind auf der Website des Münchener Bündnisses erhältlich unter <https://www.muenchen-depression.de/datenschutz/index.html>.